

**Satzung über die Festsetzung der Hebesätze
für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Weyhe
(Hebesatzsatzung)**

Auf Grund der §§ 10, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) i.d.F. vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 06.11.2024 (Nds. GVBl. Nr. 91), des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) i.d.F. vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 34 des Gesetzes vom 23.10.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 323), sowie des § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) i.d.F. vom 15.10.2022 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 27.03.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 108), hat der Rat der Gemeinde Weyhe in seiner Sitzung am 18.12.2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Hebesätze

(1) Die Hebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer werden ab dem Haushaltsjahr 2025 für das Gebiet der Gemeinde Weyhe wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) 476 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 476 v.H.

2. Gewerbesteuer 450 v.H.

(2) Bei dem Hebesatz der Grundsteuer A und B nach Absatz 1 handelt es sich um den aufkommensneutralen Hebesatz nach § 7 Abs. 1 Niedersächsisches Grundsteuergesetz (NGrStG). Eine abweichende Festsetzung vom aufkommensneutralen Hebesatz erfolgt nicht.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Weyhe, 19.12.2024

Gemeinde Weyhe
Der Bürgermeister



Frank Seidel